

Kalkulation von Sondernutzungsgebühren für Straßen, Wege und Plätze

Viele Gemeinden erheben Sondernutzungsgebühren für die Benutzung ihrer Straßen, Wege und Plätze über den Gemeingebruch hinaus. Zudem können Sondernutzungsgebühren bspw. für Außengastronomie, Veranstaltungen, Flohmärkte und Baugerüste fällig werden. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie unter Befolgung der rechtlichen Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit dem in ihrem Bundesland geltenden Straßengesetz die Sondernutzungsgebühren berechnen, so dass Sie nach dem Seminar eine nachvollziehbare und in sich konsistente Kalkulation aufstellen können. Zudem wird anhand einer Bewertungsmatrix veranschaulicht, wie eine beispielhafte Wertstufeneinteilung erfolgen kann.

Schwerpunkte

- Kommunalabgabengesetz
- Recht der öffentlichen Straßen
- Wertstufeneinteilung
- Übung zur Kalkulation von Gebühren für Sondernutzungsgebühren
- Bewertungsmatrix

Preis

185.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Thomas Kusy

Thomas Kusy, Betriebswirt, Bachelor of Arts, Institut für Public Management, Berlin, berät Kommunen, kommunale Unternehmen und Verbände

Seminarteilnehmende

Beschäftigte von Kommunalverwaltungen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Sondernutzungsgebührenberechnung und der damit verbundenen Rechtsgrundlagen aneignen wollen

Ort und Datum

Online

17-02-2026 (09:00 - 16:00 Uhr)